

Modul 6

SA 25.11.2017

Umweltbewusstes Verhalten

Welche Erfahrungen machen wir im Alltag, im Quartier und in der Gemeinde? Welche Rolle möchten und können wir für die Umwelt einnehmen? Wir gehen die Frage spielerisch an.

Modul 7

SA 25.11.2017

Umgang mit Konflikten

Wie gehen wir mit Konflikten um? Welche Haltung nehmen ich ein? Ausgehend von unseren eigenen Erfahrungen erarbeiten wir zusammen Techniken, die zur Regelung oder Lösung von Konflikten weiterhelfen.

Modul 8

MI 17.01.2018

Vielfalt leben

Das Zusammenleben von Menschen aus unterschiedlichen Kulturen gehört zu unserem Alltag. Welche Erfahrungen machen wir damit? Wo wird Integration in unserer Gemeinde gelebt? Wo gibt es noch Handlungsmöglichkeiten?

Modul 9

SA 03.02.2018

Sich verständigen: Anders und auch gleich

Worauf sollten wir achten, wenn wir auf Menschen zugehen, die in einer anderen Kultur aufgewachsen sind? Was ist meine Kultur, was ist deine Kultur? Wie können wir kulturelles Wissen und kulturelle Fähigkeiten für unsere Arbeit in der Gemeinde auf eine gute Art nutzen?

Modul 10

SA 03.02.2018
(mit anschließendem Aperitif und Verleihung des Diploms)

Beziehungen gestalten

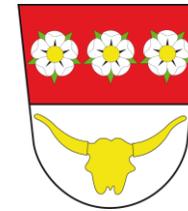
Wie pflegen wir unsere Beziehungen und wie möchten wir diese in unserer Gemeinde gestalten? Wann fällt es uns leicht, wann fordert es uns heraus? Welche grundlegenden Werte sind mir dabei wichtig?

Gemeinsamer Abschluss und Ausblick

Kontaktperson Ausbildungsstätte L'êtrier

Frau Ruth Sieber, Tel. 079 784 65 89

siebermugglin@bluewin.ch



DÜRINGEN *gemeinsam*

Ausbildungskurs 2017 - 2018 VernetzerIn+

Förderer/Förderin der Lebensqualität

«Communes sympas – Gemeinsam in der Gemeinde»
www.gemeinsam-in-der-gemeinde.ch

Dieses Projekt wird unterstützt von:



Schweizerische Eidgenossenschaft
Confédération suisse
Confederazione Svizzera
Confederaziun svizra



ETAT DE FRIBOURG
STAAT FREIBURG

Bureau de l'intégration des migrant-e-s
et de la prévention du racisme IMR
Fachstelle für die Integration der MigrantInnen

VernetzerIn + : Rahmeninfos zum Kurs 2017-18

Das gute Zusammenleben der Bevölkerung von Dürdingen ist mir wichtig. Ich interessiere mich für verschiedene Kulturen und engagiere mich für ein konstruktives Miteinander aller Einwohnerinnen und Einwohner unserer Gemeinde – ob jung oder alt, ob «einheimisch» oder «zugezogen», quer durch Nationen und Sprachen.

Dieser Kurs erweitert meine Kenntnisse und Fertigkeiten im freiwilligen und beruflichen Einsatz zur Förderung der Lebensqualität in Dürdingen.

Daten:	FR	29.09.2017	19.00 – 22.00 Uhr	Modul 1
	SA	30.09.2017	09.00 – 16.30 Uhr*	Modul 2 und 3
	SA	11.11.2017	09.00 – 16.30 Uhr*	Modul 4 und 5
	SA	25.11.2017	09.00 – 16.30 Uhr*	Modul 6 und 7
	MI	17.01.2018	19.00 – 22.00 Uhr	Modul 8
	SA	03.02.2018	09.00 – 18.30 Uhr*	Modul 9 und 10 *inklusive Mittagessen

Ort: Begegnungszentrum Dürdingen
Horiastrasse 1

Leitung: Die Ausbildung umfasst 10 Module und wird von der Ausbildungsstätte L'Étrier organisiert.
Ruth Sieber, Sozialarbeiterin und Supervisorin bso; in Zusammenarbeit mit weiteren externen Referenten und Referentinnen.

Kosten: Die Kosten für den Kurs sowie die gemeinsamen Mahlzeiten* werden von der Gemeinde Dürdingen mit Unterstützung des Kantons Freiburg bezahlt.

Teilnehmende: 8 - 15 Personen

Anmeldung: bis Donnerstag, 21. September 2017
mit per E-Mail oder Telefon an Irène Roggo oder per Anmeldeformular auf der Homepage der Gemeinde

Infos: Frau Irène Roggo
Verantwortliche Gemeinwesenarbeit Dürdingen
Tel. 026 492 74 73
roggoir@duedingen.ch

Informationsveranstaltung zum Ausbildungskurs

Mittwoch, 13. September 2017 um 20 Uhr

im Begegnungszentrum, Freiburgersaal
für interessierte und angemeldete Personen

Kursinhalte:

Modul 1 Einführung in die Ausbildung
FR 29.09.2017 Geschichte und Partner des Projekts; Sinn der Ausbildung; persönliche und gesellschaftliche Werthaltungen als Grundlage der Funktion als VernetzerIn+ und der Ausbildung.

Modul 2 Kommunikation
SA 30.09.2017 Was ist „Kommunikation?“ Welches sind ihre Grundregeln und was ist dabei zu beachten?
Wir betrachten dieses Thema und machen praktische Bezüge zu unseren eigenen Erfahrungen: Fallen & Tücken im Alltag sowie Tipps & Tricks dazu, wie Kommunikation im Alltag (und als VernetzerIn) gelingend eingesetzt werden kann.

Modul 3 Verantwortungsvolle Haltung
SA 30.09.2017 Wir engagieren uns in unserer Gemeinde als VernetzerIn+. Was bedeutet es, diese Rolle zu übernehmen? In welchen Situationen und Momenten fühlen wir uns verantwortlich? Wir denken gemeinsam über dieses Thema nach.

Modul 4 und 5 Sozialer Raum und Vernetzung
SA 11.11.2017 Welche Angebote und Hilfeleistungen werden in unserer Gemeinde angeboten? Über welche Netzwerke verfügen wir selbst?
Wie kann Mitwirkung in der Gemeinde gefördert werden und was ist dabei zu beachten?